

A K I M Deutschland e.V.

Dipl.-Kfm. Imrich Donath

Dietigheimer Straße 21

61350 Bad Homburg

Telefon: 06172 / 29-759

Fax: 06172 / 24-305

P R E S S E M I T T E I L U N G

Datum : 09.04.09

Ausstellung im Jüdischen Museum und der Synagoge in Worms.

(Schirmherren : Kurt Beck und Yoram Ben Zeev)

Unter dem Motto „**Unsere neue Heimat**“ treffen zwei Künstler in der Stadt Worms zusammen, die gleiche Wurzeln haben, aber auf ganz unterschiedliche Biografien zurückblicken können:

- Amos Yaskil ist zwar in Israel geboren, aber Sohn deutsch/polnischer Einwanderer aus dem Osten Polens und Deutschlands.
- Ruben Talberg ist als Sohn einer deutschstämmigen Mutter in Heidelberg geboren und kam nach langem Aufenthalt in den USA nach Deutschland zurück. Typisch für die schicksalhafte Entwicklung beider ist, dass sie durch eigenes Studium zu internationaler Anerkennung in der Malerei gefunden haben.

Amos Yaskil ist Sohn der Stadt Tiberias am See Genezareth, mit der die Stadt Worms über eine Städtepartnerschaft verbunden ist. Er malt seine Heimat in glühenden, freundlichen Farben.

Ruben Talberg hat sich mit der geschichtlichen Erfahrung seines Volkes auseinandergesetzt und legt den Finger in seine schicksalhaft-tragische Vergangenheit in großformatigen Gemälden.

Der Betrachter wird den starken Gegensatz erleben, den die verschlungenen Lebenswege in den Kunstwerken beider Künstler hinterlassen haben.

Ihre jeweils „neue Heimat“ setzt die Maßstäbe: der Israeli mit dem hoffnungsvollen Blick nach vorn – der Deutsche mit dem gedankenschweren Blick zurück, verbunden durch gemeinsame Herkunft, und gemeinsamen Geburtstag am 24. August.

Die Stadt Worms hat die **Städtepartnerschaft mit Tiberias** am See Genezareth zum Anlass genommen, diese beiden Künstler in das Jüdische Museum und die Synagoge in Worms einzuladen, um ihren jeweils subjektiven Blick auf ihre „neue Heimat“ in künstlerischer Form auch Anderen zu ermöglichen.

Die Jüdische Gemeinde in Worms ist eines von Deutschlands bedeutendsten und aktivsten jüdischen Zentren. Die beiden historischen Ausstellungsorte bilden den geeigneten Rahmen für diese beeindruckende Schau.

Die Bedeutung dieser Ausstellung wird auch durch die Schirmherren Ausdruck verliehen :

Kurt Beck – Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz u n d

Yoram Ben Zeev - Botschafter

Die Daten zu dieser sehr interessanten Ausstellung ersehen Sie aus beigefügtem Flyer.

*(Für weitere Informationen stehe ich Ihnen g e r n e zur Verfügung.
Um Belegexemplare wird – falls möglich – gebeten.)*